

690165-2025 - Auftragsänderung

Deutschland – Kabelinfrastruktur – ESTW Stadtallendorf; Kabeltiefbau inkl Ausführungsplanung
OJ S 201/2025 20/10/2025
Bekanntmachung der Auftragsänderungen
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

E-Mail: vera.neumann@deutschebahn.com

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: ESTW Stadtallendorf; Kabeltiefbau inkl Ausführungsplanung

Beschreibung: In Stadtallendorf ist die Stellwerkstechnik abgängig und daher im Zuge dieses Vorhabens auf ESTW-Standard umzurüsten. Dafür werden ein ESTW-Z in Stadtallendorf sowie ein ESTW-A in Neustadt geplant. Im Zuge der Stellwerkserneuerung müssen neue Kabeltrassen, Querungen (geschlossene und offene Bauweise) und Betonschalhäuser errichtet werden. Um mit dem Bau fristgerecht starten zu können sind die Ausführungsplanung, sowie die BVB-Leistungen Auftragsumfang.

Kennung des Verfahrens: ac0be345-78be-432f-b1a6-a9c292d2f601

Interne Kennung: 24FEI74044

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadtallendorf

Postleitzahl: 35260

Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. Ingenieurgesellschaft für Sicherungstechnik und Bau mbH 2. WKP Planungsbüro für Bauwesen GmbH, VBI 3. BIGUS GmbH; Beratende Ingenieure für Geotechnik und Umweltschutz GmbH, Weimar 4. Mathias Muckel, Dipl.-Geologe, Hannover 5. Nolte Services GmbH, Nottuln 7. Peutz Consult GmbH, Düsseldorf 8. Siemens Mobility GmbH,

München 9. PlanIQ GmbH, Dresden 10. Angermeier Ingenieure GmbH 11. PCE Process Control Engineering GmbH 12. Jung-Vierling Ing 13. IGH Ingenieurgesellschaft
Grundbauinstitut Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: - Erklärung über den jährlichen Gesamtumsatz der letzten 3 Jahre - Erklärung über die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind - Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen - Erklärung über die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistungen zur Verfügung stehende technische Ausrüstung Geforderte Kationen und Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme Geforderte Kationen und Sicherheiten: Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo - Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: ESTW Stadtallendorf; Kabeltiefbau inkl Ausführungsplanung

Beschreibung: In Stadtallendorf ist die Stellwerkstechnik abgängig und daher im Zuge dieses Vorhabens auf ESTW-Standard umzurüsten. Dafür werden ein ESTW-Z in Stadtallendorf sowie ein ESTW-A in Neustadt geplant. Im Zuge der Stellwerkserneuerung müssen neue

Kabeltrassen, Querungen (geschlossene und offene Bauweise) und Betonschalthäuser errichtet werden. Um mit dem Bau fristgerecht starten zu können sind die Ausführungsplanung, sowie die BVB-Leistungen Auftragsumfang.
Interne Kennung: aef64688-1aad-4834-9217-4597534ad54f

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45314300 Kabelinfrastruktur

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Stadtallendorf
Postleitzahl: 35260
Land, Gliederung (NUTS): Marburg-Biedenkopf (DE724)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/01/2028

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Zusätzliche Informationen: Es ist zu beachten, dass zusätzlich zwingend eine Präqualifikation der Deutschen Bahn AG erforderlich sein kann, falls dies unter „Zusätzliche Informationen zu den Losen“ ausdrücklich erwähnt ist. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen:
Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke-Bauen unter Eisenbahnbetrieb Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel-Bauen unter Eisenbahnbetrieb

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja
Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**6.1.2. Informationen über die Gewinner****Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Angebots: 20241003937

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: CON-0001 - LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Datum der Auswahl des Gewinners: 29/11/2024

Datum des Vertragsabschlusses: 10/12/2024

7. Änderung**7.1. Änderung**

Kennzeichnung der vorherigen Vertragsvergabebekanntmachung: 80a092b1-e34a-4629-840d-855f6add320b-01

Identifikator des geänderten Vertrags: CON-0001

Grund für die Änderung: Bedarf an zusätzlichen Bauleistungen, Dienstleistungen oder Lieferungen durch den ursprünglichen Auftragnehmer.

Beschreibung: MKA012 Da das Sichern der Drahtzugleitung bereits im Leistungsauftrag bei LW liegt und die Überfahrt der Drahtzugleitung exakt in diesem Bereich erforderlich ist, muss LW die Überfahrt der Drahtzugleitung herstellen, da LW sonst nicht gewährleisten kann, dass die Drahtzugleitung entsprechend gesichert ist. Eine ordnungsgemäße Sicherung der Drahtzugleitung ist zwingend erforderlich. Da es ansonsten zu Beschädigung kommen kann, was erhebliche Einschränkungen und Verspätungen im Zugverkehr nach sich ziehen würde. Aus diesem Grund ist die provisorische Überfahrt über die Drahtzugleitung und der nach Abschluss der Baumaßnahmen fachgerechte Rückbau zwingend von LW durchzuführen MKA022 Durch die Betra und der damit verbundenen Auflagen, werden

Verkehrssicherungsmaßnahmen wie Straßensperrung vor Bahnübergängen erforderlich, diesen Auflagen muss der AN nachkommen, da er sonst gegen die Betriebs- und Bauanweisung verstößt und seinen geschuldeten wie beauftragten Leistungen nicht nachkommt, somit muss der AN den Auflagen wie Straßensperrungen nachkommen, da er sonst sein beauftragten Leistungen nicht erbringen MKA061 Der AN ist mit der gesamthaften Ausführung des Kabeltiefbaus beauftragt. Aufgrund der Bedenken hinsichtlich der Standsicherheit, mussten die Arbeiten des Kabeltiefbaus um die Oberleitungsmaste ausgespart werden. Die Leistung hätte in dieser Zeit nicht von einem anderen AN erbracht werden können. Nach Klärung der Thematik kann die Ausführung weiter fortgesetzt werden. Die Leistung ist bereits an den AN vergeben und wurde durch Bedenken, die geteilt wurden, an Stellen ausgespart. Eine erneute Vergabe wäre nicht zulässig und wäre auch nicht möglich gewesen, da dieser die Leistung zunächst hätte auch nicht ausführen können MKA067 Im Zuge der notwendigen Anpassungen der LST Planung musste auch die bereits vom BVB freigegebene KTB Planung überarbeitet werden. Die hierbei erforderlichen Änderungen betreffen technisch aufeinander abgestimmte Inhalte und Schnittstellen, die unmittelbar miteinander verknüpft sind. Der bisherige Auftragnehmer besitzt umfassendes projektspezifisches Wissen sowohl über die ursprünglichen als auch die überarbeiteten Planungsstände. Außerdem hat er uneingeschränkten Zugriff auf sämtliche relevanten Planungsunterlagen, Versionsstände und Freigabedokumente. Da die einzelnen Planungsschritte aufeinander aufbauen und eine Anpassung der gesamten KTB Planung nur durchgängig und aus einer Hand erfolgen kann, ist eine externe Vergabe aus technischen Gründen ausgeschlossen. Da für die Bauausführung eine freigegebene Ausführungsplanung zwingend erforderlich ist und beide Leistungsbereiche gemeinsam vergeben wurden, muss die notwendige Anpassung kurzfristig erfolgen.

7.1.1. Änderung

Beschreibung der Änderungen: MKA012 in Stadtallendorf ist eine provisorische Überfahrt über die Drahtzugleitung herzustellen. Diese Maßnahme ist erforderlich, um die Andienung des Modulgebäudes bis zur Inbetriebnahme sicherzustellen. Nach Abschluss der Baumaßnahmen erfolgt der fachgerechte Rückbau MKA022 Im Hauptvertrag ist die Leistung Beantragung von Verkehrssicherungsmaßnahmen enthalten, dies beinhaltet das Abstimmen und Einholen von Genehmigungen. Aufgrund der Betra und der damit verbundenen Auflagen werden Verkehrssicherungsmaßnahmen wie Straßensperrung vor Bahnübergängen erforderlich, diese sind in dem HLV aber nicht enthalten MKA061 Der AN ist damit beauftragt die Ausführungsplanung für den KTB zu erstellen und diesen auch zu bauen. Aufgrund von Bedenkenanzeigen hinsichtlich der Standsicherheit der Oberleitungsmaste, die seitens AG geteilt wurden, musste die Ausführung pausiert werden und eine Lösung gefunden werden. Um die Oberleitungsmaste wurde währenddessen die Mastumfahrungen des Kabelkanals ausgespart. MKA067Der AN ist damit beauftragt die Ausführungsplanung für den KTB zu erstellen und diesen auch zu bauen. Durch Änderungen in der LST PT 1 Planung müssen die Änderung auch in die freigegebene KTB Planung mit übernommen werden und den Prüfprozess neu zu durchlaufen.

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registrierungsnummer: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postanschrift: Adam-Riese-Straße 11-13

Stadt: Frankfurt Main

Postleitzahl: 60327

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: FE.EI-M-E

E-Mail: vera.neumann@deutschebahn.com

Telefon: +49

Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: 9a9357bc-0f79-4735-bae8-7cd270aeb9e

Postanschrift: Leonhard-Weiss-Straße 22

Stadt: Göppingen

Postleitzahl: 73037

Land, Gliederung (NUTS): Göppingen (DE114)

Land: Deutschland

E-Mail: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telefon: +49

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0ec7c29f-1edb-42aa-a700-8a9b1af98d12 - 01

Formulartyp: Auftragsänderung

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Auftragsänderungen

Unterart der Bekanntmachung: 39

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/10/2025 09:57:14 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 690165-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 201/2025

Datum der Veröffentlichung: 20/10/2025